

Stellungnahme zur Corona-Impfung

Es steht uns eine gewaltige Impfkampagne bevor, womöglich Impfzwang. Dazu haben in den letzten Tagen und Wochen u.a. die Kongregation für die Glaubenslehre, verschiedene Bischöfe und andere Vertreter der Kirche ihre Erklärungen abgegeben. Dabei wurden zwar zentrale Themen – etwa die Verwendung von Zellen abgetriebener Kinder – angesprochen, doch werden Aspekte übergangen, die für uns Christen von entscheidender Bedeutung sind.

So tragen einzelne kirchliche Gremien ethische Bedenken vor, doch sind diese zumeist auf die Forderung nach „strikten Qualitätsstandards“, „umfassender Aufklärung“ und den Aufruf, „niemand dürfe leichtfertig gefährdet werden“ beschränkt. Darüber hinaus fordert etwa die Unterkommission Bioethik der Deutschen Bischofskonferenz, es dürfe keine „nationalen Egoismen bei der Verteilung der Impfstoffe geben, und diese dürften auch nicht zu teuer sein.“¹ Das ist Scheinkritik. Daß die Herren und Damen der Bioethikkommission von den wahren Hintergründen so wenig Ahnung haben, wie es ihre Erklärung zum Ausdruck bringt, ist schlechterdings unvorstellbar. Aber auch die Erklärungen traditionstreuer Priester sind nicht viel besser. Eine ethische oder moraltheologische Bewertung, die diesen Namen verdient, darf nie nur spezielle Umstände einer Sache in Betracht ziehen, dabei aber das Ganze aus den Augen verlieren.

Weil wir nicht wollen, daß es bald wieder heißt, aus christlichen Kreisen hätte niemand die Stimme gegen drohendes Unheil erhoben, sehen wir uns verpflichtet, mit aller Entschiedenheit zumindest auf die wesentlichsten Fakten und Hintergründe, die wir im Laufe der vergangenen Monate zusammengetragen haben, hinzuweisen. Denn wenn die Verantwortlichen in den Ethikkommissionen, in der Politik, in der Kirche, in den Medien, ja selbst in der Ärzteschaft schweigen oder, wenn sie Stellung beziehen, mundtot gemacht werden, ist jeder einzelne in ganz besonderer Weise verpflichtet, sich selbst so weit wie nur irgend möglich zu informieren, bevor er selbständig eine Entscheidung für sich und für seine Kinder trifft. Die Möglichkeiten dazu sind (noch) gegeben, wenn auch praktisch nur noch über das Internet.

1. Das Problem der humanen fetalen Zellen oder das schreckliche Geschäft mit den Überresten der Abtreibung

Die bisher vorliegenden moraltheologischen Erklärungen zur Impfung beschäftigen sich vorwiegend damit, ob die Verwendung von Zellen abgetriebener Kinder für die Herstellung von Impfstoffen zulässig sei. Während zahlreiche Bischöfe sich den Aussagen zweier vatikanischer Dokumente anschließen, welche die Verwendung humaner fetaler Zellen bei der Herstellung von Impfstoffen als in bestimmten Ausnahmefällen erlaubt darstellen, erhebt die Erklärung, die kürzlich von Bischof Athanasius Schneider und vier anderen Bischöfen unterzeichnet wurde, dagegen zu Recht Widerspruch: Es gibt Handlungen, die unter keinen Umständen erlaubt sind! Seit einigen Jahren existieren Hinweise, wonach humane fetale Zellen nicht „nur“ für die Herstellung, d.h. zum „Anzüchten“ von Viren verwendet werden, sondern auch direkt in den Impfstoffen als Adjuvantien Verwendung finden und die zumeist als „Humanalbumin“ ausgewiesen werden. Man hat, wie es heißt, um 1980 angefangen, das schädlichere tierische Fremdeiweiß in den Impfstoffen gegen das weniger schädliche

menschliche Fetal-Fremdeiweiß auszutauschen, so daß seither ein immer größer werdender Bedarf und Markt für abgetriebene Babys entstand. Humane fetale Zellen können nicht ohne sofortige Maßnahmen lange überleben, daher müssen Wissenschaftler und Abtreiber eng zusammenarbeiten. Dazu der amerikanische Humanembryologe Dr. C. Ward Kischer: „Um 95% der Zellen zu erhalten, ist es nötig, das lebende Gewebe innerhalb von fünf Minuten zu präparieren. Innerhalb einer Stunde würde der Verfall der Zellen weitergehen und die Exemplare wertlos machen.“² Aufgrund der strengen Standards der Impfstoffhersteller ist für die Zellkultur von Impfstoffen das Gewebe von Spontanaborten wertlos, da die Ursachen für den Abort oft eine virale oder bakterielle Infektion oder ein Chromosomendefekt ist, welche das Gewebe nutzlos machen.

Wie die Impfexpertin Pamela Acker feststellt, werden für die Entwicklung eines bestimmten Impfstoffes Zellen von „Hundertern“ von Föten gebraucht, und diese dafür „verwendeten“ Föten werden durch Kaiserschnitt auf die Welt gebracht, damit ihnen noch bei schlagendem Herzen,³ unter großen Schmerzen ohne Narkose diese Zellen entnommen werden können.

»Wir werden in die Zeit der Apokalypse eintreten,« wenn es einen obligatorischen Impfstoff gegen das Coronavirus geben soll, der aus Zelllinien von abgetriebenen Babys gewonnen werden würde“, so Weihbischof Athanasius Schneider gegenüber LifeSiteNews.

2. Die Diskussion der wissenschaftlichen Fundamente

Seit Beginn der Diskussion um Covid-19 ist in Dutzenden von Interviews, Vorträgen und Publikationen auf das Pro und Contra einer Corona-Impfung hingewiesen worden. Kritische Stimmen werden entweder mit dem Totschlagbegriff „Verschwörungstheorie“ oder als Panikmache von „Alternativ-Medizinern“ abgetan. In Wirklichkeit ist es eine immer größer werdende Anzahl, ja eine stille Mehrheit von Wissenschaftlern und Ärzten, die nun Einspruch erhebt – einzig die Politik und die offiziellen Medien wollen dies nicht wahrnehmen.⁴

Aus diesem Grunde müssen wir noch ein wenig tiefer in die Grundlagen der Thematik eindringen.

Wir können hier nicht auf die Frage eingehen, ob Impfen überhaupt sinnvoll ist, und wenn ja, in welchen Fällen und unter welchen Umständen. Zumindest von jenen Wissenschaftlern und Ärzten, die noch eine gewisse (finanzielle und geistige) Freiheit gegenüber der Pharmaindustrie wahren konnten, werden die Folgewirkungen schon von gewöhnlichen Impfungen als keineswegs unbedenklich eingeschätzt.⁵

Man geht davon aus, daß allgemein das dramatische Ansteigen der sogenannten „Zivilisationskrankheiten“ auf das zu viele und zu frühe Impfen zurückzuführen ist. Heute werden Kleinstkinder geimpft, ja sogar noch bevor die Blut-Hirnschranke geschlossen ist, so daß die Impfadjuvanzen, allem voran das Nervengift Aluminium die Entwicklung verschiedenster neurologischer Areale nachhaltig schädigt. Zudem werden 6-, 8- oder gar 12-fach-Impfungen verabreicht. Die Adjuvanzen der Impfstoffe sind für sich genommen schon gefährliche Cocktails, bestehend aus Quecksilber, Aluminium, Lösungsmittel, tierischem und humanem Eiweiß u.v.a. Nur Therapeuten bekommen auf Anforderung den Beipackzettel der Impfstoffe zugesandt, der Laie kann sie nicht einmal einsehen.

3. Die geplanten Corona-Impfungen im Besonderen

a) mRNA Impfungen sind neu

Ganz entschieden aber warnen zahlreiche Wissenschaftler vor der neuen mRNA-Impfung:⁶

Die mRNA-Impfstoffe der neuesten Generation greifen zum ersten Mal in der Geschichte des Impfens direkt in das genetische Erbmateriale des Menschen ein; sie führen bislang verbotene Genmanipulationen am Menschen durch.

Aus guten Gründen lehnen die Hersteller dieser Impfstoffe jegliche Haftung für die gesundheitlichen Folgen ab; nur aufgrund fragwürdiger Zulassungsverfahren (Notzulassung) können diese Impfstoffe dennoch auf den Markt kommen. Die Firma „BioNTech SE“ beispielsweise warnt pflichtgemäß ihre Aktionäre, es könnte „...die Anwendung unserer Produktkandidaten mit Nebenwirkungen oder unerwünschten Ereignissen verbunden sein, die in ihrem Schweregrad von geringfügigen Reaktionen bis hin zum Tod und in ihrer Häufigkeit von selten bis weit verbreitet variieren...“.⁷ Den Zu-Impfenden gegenüber sind die Impfstoffhersteller freilich nicht so auskunftsfreudig.

b) Die viel zu kurze Entwicklungszeit der Impfstoffe

Normalerweise dauert die Entwicklung von Impfstoffen bis zu deren Zulassung 5-10 Jahre; dies gilt schon für Impfungen, die nach bewährten Prinzipien entwickelt werden. Jetzt soll ein Impfstoff von völlig neuer Art (mRNA-Impfung) nach wenigen Monaten Forschung bereitgestellt werden. Die Grundlage, auf der diese mRNA-Impfung entwickelt wurde, ist das Modell, nach dem sich die Genetiker die Funktion der DNA vorstellen. Doch ist das Wesen und die Funktion der DNA nicht einmal in den ersten Prinzipien bekannt. Das mit Milliarden finanzierte Human Genome Projekt, von dem man sich versprochen hatte, daß alle genetischen Krankheiten sicher diagnostiziert und bald auch therapiert werden würden, ist krachend gescheitert. Die Wissenschaftler haben offensichtlich so wenig Kenntnis von der Komplexität der Codierung der DNA, daß sie 98,8% der DNA als „Müll-Gene“ (trash/garbage) bezeichnen.⁸ Das bedeutet nichts anderes, als daß ihnen der Sinn und die Funktion von 98,8% der DNA völlig unbekannt sind. Das hindert sie aber nicht daran, in das Erbgut einzugreifen. Die viel zu wenigen Studien, die gemacht wurden, wurden dazu im Schnellverfahren durchgejagt. Langzeitstudien gibt es überhaupt nicht. Es ist ein gewaltiges Experiment an Menschen, wie sie der „Nürnberger Kodex“ aus dem Jahre 1947 ausdrücklich verbietet.⁹ Ist das nur Leichtsinn oder werden da nicht en gros Menschenversuche durchgeführt? Oder ist dieser Impfstoff etwa schon seit Jahren geplant? Wenn ja, warum die Irreführung? Geht es in Wahrheit gar nicht um die Corona-„Pandemie“?

c) Die Gefahr der Unfruchtbarkeit durch Corona-Impfung

Dr. Klaus Wodarg, viele Jahre lang Mitglied des Deutschen Bundestages und der Parlamentarischen Versammlung des Europarates und für Fragen der Sicherheit, Medizin und Gesundheit zuständig, warnt: Durch die Impfung, so die Befürchtung von Dr. Wodarg, wird das menschliche Immunsystem nicht nur auf die Spike-Proteine des Corona-Virus SarsCov2 angesetzt, sondern es könnte gleichzeitig auch andere Syncitin homologe (gleich gebaute) Proteine angreifen, welche eine unabdingbare Voraussetzung für die Ausbildung der Plazenta darstellen. Wenn nun das Syncitin, dessen Bildung dafür notwendig ist, durch die Antikörper der Corona-Impfung zerstört wird, kann sich der menschliche Embryo im Falle einer Schwangerschaft nicht in die Gebärmutter-Schleimhaut einnisten und es wird keine Plazenta

ausgebildet. Die Folge ist Tötung des empfangenen Kindes (Abtreibung) mit nachfolgender Sterilisation der Mutter.¹⁰ Die so geimpfte Frau kann nie mehr ein Kind bekommen, da sie durch die Impfung quasi allergisiert auf das Syncytin wird.

Liegt hier womöglich der Schlüssel zu den Plänen Bill Gates verborgen, der nach eigenem öffentlichen Bekunden durch weltweite Impfungen eine Bevölkerungskontrolle – verbunden mit einer massiven Bevölkerungsreduktion – erreichen will? In einem öffentlichen Vortrag, für jeden zugänglich, erklärte Bill Gates einem zahlreichen Publikum, daß die Weltbevölkerung von „heute 6,8 Milliarden Menschen Richtung 9 Milliarden“ wächst. „Wenn wir gute Arbeit leisten bei den neuen Impfstoffen, inklusive Gesundheitsversorgung und Familienplanung etc., können wir sie (die Wachstumsrate der Bevölkerung) um 10 oder 15% reduzieren“.¹¹

4. Welche Kräfte sind hier am Werk?

Man könnte nun Dutzende äußerst schlagkräftige Argumente anführen, von denen jedes einzelne für sich genommen schon eine entschiedene Ächtung der neuen Corona-Impfungen nach sich ziehen würde. So etwa den Umgang mit den Statistiken der Zahlen von Corona-Fällen, der zu Recht als „betrügerisch“ bezeichnet wurde.¹² Was soll alleine die Klassifizierung „an und mit Corona“ verstorben bedeuten? Die Ausrufung der „Pandemie“ beruht auf dem „PCR-Test“, den ein portugiesisches Berufungsgericht (Urteil vom 11. November 2020) inzwischen als unzuverlässig deklariert hat. Gibt es demzufolge überhaupt, so stellt sich die Frage, einen hinreichenden Grund für eine umfassende Impfkampagne oder gar für Zwangsimpfungen?¹³

Auch wäre die einseitige Fixierung auf Impfungen anzusprechen - alle anderen Wege zur Heilung oder Prophylaxe von Covid-19 werden kategorisch ausgeschlossen oder diskreditiert. Um eine umfassende ethische bzw. moraltheologische Bewertung der Impfkampagne anzustellen, ist es unerlässlich, auch auf den Gesamtzusammenhang einzugehen, so etwa auf die Tatsache, daß die WHO seit einigen Jahren unter der Kontrolle der Pharma-Industrie steht, daß ihr Hauptsponsor eben jene Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung ist, welche sich in Kenia dadurch kompromittiert hat, daß sie im Zuge vorgeblicher Impfkampagnen gegen Epidemien Zwangssterilisationen und damit verbundene Abtreibungen durchgeführt hat. Ist es wirklich glaubhaft, daß ausgerechnet jene Leute, die sich für eine Reduktion der Bevölkerung einsetzen, uns nun durch ihre Impfungen beschützen wollen? Man muß ebenso ansprechen, daß es einen längst nicht mehr verhohlenen Zusammenhang zwischen den Agenden 2021 und 2030 und dem „Great Reset“ gibt, der eine totale Revolution der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Ordnung weltweit im Sinne der NWO anstrebt.¹⁴ Müssen wir nicht befürchten, daß alles Teil einer großen Agenda ist?

Das sind keine leeren Phantasien oder Drohungen, denn die weitreichenden Pläne dazu werden schon seit einigen Jahren in die Tat umgesetzt. Die „Corona-Pandemie“ und die damit legitimierte Impfkampagne sind nur ein erster konkreter Schritt dazu.

Klaus Schwab, der Chef des Weltwirtschaftsforums (WEF) hofft, daß der „Great Reset“ zur Verschmelzung unserer physischen, digitalen und biologischen Identität führen wird.¹⁵ Es ist geplant, im Zuge des „Großen Reset“ das Bargeld abzuschaffen und eine Kryptowährung einzuführen. Die Firma Microsoft hat dazu bereits ein internationales Patent mit der

Patentnummer 060606 angemeldet¹⁶. Auf die Covid-19-Impfung werden immer weitere Impfungen folgen, im Zuge derer die gesamte Menschheit mittels der Injektion von Nanopartikeln mit einer sogenannten „Cloud“ eines Super-Computers durch das neu installierte 5G-Handy-Netz verbunden werden sollen. Das Enzym, das den vielsagenden Namen „Luciferase“ trägt, soll die erfolgte Impfung lesbar machen, lange nachdem es dem Opfer injiziert wurde.¹⁷

Deutliche Worte hat Bischof Athanasius Schneider gefunden: „Vielleicht irre ich mich, aber ich habe den Verdacht, dass diese COVID-Situation zum Teil nicht nur geschaffen wurde, um eine neue Diktatur und Kontrolle über die Bevölkerung einzuführen, sondern in gewisser Weise auch, um Abtreibung – die Tötung ungeborener Babys – weltweit zu legalisieren, so dass der gesamte Planet am Prozess der Tötung von Babys durch den Impfstoff mitwirken wird, der Teile abgetriebener Babys verwenden wird. (...) Dies ist für mich der letzte Schritt des Satanismus: dass Satan und die Weltregierung - letztlich die freimaurerische Weltregierung - alle, auch die Kirche, zwingen werden, Abtreibung auf diese Weise zu akzeptieren. Und deshalb müssen wir uns, falls es dazu kommt, sehr stark dagegen wehren. Wir müssen sogar akzeptieren, Märtyrer zu werden...“¹⁸

Auch Erzbischof Viganò (ein „Insider“ – er war Jahre lang Apostolischer Nuntius des Vatikans in den USA und kennt die Hintergründe) – warnt ganz zu Recht: „Dieser Great Reset, der von der globalistischen Elite gewünscht wird, stellt die letzte Revolution dar, mit der eine formlose und anonyme Masse von Sklaven geschaffen werden soll, die mit dem Internet verbunden, aber zu Hause eingesperrt ist und von einer endlosen Reihe von Pandemien bedroht wird, die von jenen erzeugt ist, die dagegen bereits den wundersamen Impfstoff bei der Hand haben.“¹⁹

Und Klaus Schwab kündigt uns aufgrund der durch das Covid-19-Virus und der auf ihn folgenden weltweiten Impfkampagne ausgelösten Revolution ein neues Zeitalter an: „Es kommen so radikale Veränderungen mit solchen Konsequenzen, dass einige Experten von einer Ära vor dem Coronavirus (**BC**) und nach dem Coronavirus (**AC**) gesprochen haben“.²⁰

Man fragt sich: Von welchen Mächten sind die Gedanken dieser Männer gesteuert?

Inge M. Thürkauf, Januar 2021

1 Pressemeldung No. 187 der DBK vom 6.11.2020.
<https://www.dbk.de/presse/aktuelles/meldung/entwicklung-und-verteilung-von-impfstoffen-in-der-corona-pandemie>

2 <https://gloria.tv/post/sfwzUwfGggF82yLYZn7RaFGgU>

³ Interview mit John Henry Westen vom 12.1.2021, <https://www.lifesitenews.com/blogs/the-unborn-babies-used-for-vaccine-development-were-alive-at-tissue-extraction>

-
- 4 So etwa die Great Barrington-Erklärung: <https://vitalstoff.blog/2020/10/07/die-erklarung-von-great-barrington/>
- 5 [▣] <https://www.rubikon.news/artikel/der-pseudo-heilsbringer>
- 6 <https://childrenshealthdefense.org/defender/covid-vaccine-hesitancy-widespread-medical-professionals/>
- 7 https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1776985/000156459020053062/bntx-ex991_6.htm
- 8 <https://www.nytimes.com/2015/03/08/magazine/is-most-of-our-dna-garbage.html>
- 9 [▣] https://de.wikipedia.org/wiki/Nürnberger_Kodex
- 10 [▣] Dr. Klaus Wodarg: Corona-Impfstoff: Keine Schwangerschaft mehr möglich
<https://dein.tube/watch/vYdNFCJkQZK63vs>
- 11 Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=WUJMR3Bum2s&feature=emb_logo
- 12 https://www.anonymousnews.ru/2020/08/07/falsche-statistiken-corona-tote/?utm_source=Newsletter&utm_medium=E-Mail&utm_campaign=eugh_urteil_deutschland_muss_jeden_illegalen_migranten_akzeptieren&utm_term=2020-08-10
- 13 [▣] Zur Thematik allgemein und zahlreiche Studien: <https://swprs.org/fakten-zu-covid-19/>
- 14 : Die universellen Zukunftsprogramme der Neuen Weltordnung Agenda 2021 und Agenda 2030: in: Athanasius-Bote, 09-2016, Seite 11, ff. <http://www.athanasiusbote.de/wp-content/uploads/2017/11/athanasius-nr-30.pdf>
- 15 <https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/507640/Klaus-Schwab-Great-Reset-wird-zur-Verschmelzung-unserer-physischen-digitalen-und-biologischen-Identitaet-fuehren> ; dazu ausführlich: <https://axelkra.us/was-sie-ueber-den-great-reset-wissen-muessen/>
- 16 <https://patentscope.wipo.int/search/en/detail.jsf?docId=WO2020060606&tab=PCTBIBLIO>
- 17 <https://www.vorsichtgesund.de/enzym-luciferase-soll-sichtbar-machen-wer-geimpft-wurde-und-wer-nicht/> und <https://stm.sciencemag.org/content/11/523/eaay7162>
- 18 <https://www.freiewelt.net/nachricht/impfung-durch-abgetriebene-foeten-hergestellt-anfang-des-weltuntergangs-10082610/> Original-Beitrag: <https://www.lifesitenews.com/news/bishop-christians-must-refuse-covid-vaccine-derived-from-aborted-babies-even-if-it-means-martyrdom>
- 19 <https://katholisches.info/2020/12/05/the-great-reset-jener-die-im-dunkeln-sitzen/>
- 20 Klaus Schwab, Thierry Malleret, Covid-19: Der große Reset, Genf: WEF, 2020.